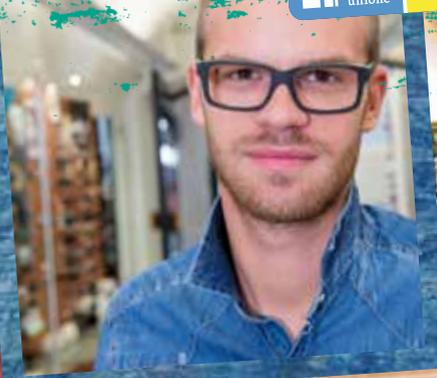




**MY JOB,
MY LIFE!**



WIE WERDE ICH VERKÄUFER

Die Ausbildungsmöglichkeiten in Südtirol

INFORMATIONEN

Handels- und
Dienstleistungsverband
Südtirol

Dr. Petra Blasbichler
Projektverantwortliche my job, my life!
Mitterweg 5, Bozner Boden
I-39100 Bozen
T +39 0471 310 318
F +39 0471 310 598
bildung@hds-bz.it
myjobmylife.it

2

HERAUSGEBER

Handels- und Dienstleistungsverband Südtirol Genossenschaft

FOTOS

Helmuth Rier

GRAFISCHE GESTALTUNG

design by hds, Stefano Hochkofler

DRUCK

Ferrari Auer, Bozen

November 2014

In dieser Broschüre bezieht die verwendete männliche Form selbstverständlich die weibliche Form mit ein. Auf die Verwendung beider Geschlechtsformen wird lediglich mit Blick auf die bessere Lesbarkeit des Textes verzichtet.

DER WEGWEISER ZUR BERUFLICHEN LAUFBAHN ALS VERKÄUFER

Der Verkäuferberuf hat mich persönlich weitergebracht, sowohl privat als auch beruflich. Diese Aussage einiger Teilnehmer am Verkaufstalent Südtirol 2014 trifft zielgenau den Nagel auf den Kopf. Der Werdegang eines Verkäufers kann faszinierend, spannend aber auch abwechslungsreich sein.

Wenn du kontaktfreudig, neugierig und redegewandt bist, könnte dieser Beruf genau richtig für dich sein. Findest du Spaß daran, deinen Freunden Tipps zu geben und sie fachmännisch zu beraten? Deine eigenen Kunden sind hier eine richtige Herausforderung für dich, auch in der Reklamationsbehandlung.

Verkäufer kennen ihre Produkte genau und beraten ihre Kunden mit viel Fachwissen und Fingerspitzengefühl. Ein Verkäufer weiß auch seine Waren richtig in Szene zu setzen, sowohl im Verkaufsraum als auch im Schaufenster. Richtigen Verkaufstalenten steht somit die Karriereleiter nach oben hin offen.

Der Handels- und Dienstleistungsverband Südtirol (hds) hat im Rahmen seiner Jugendarbeit diese Informationsbroschüre ausgearbeitet. Alle Details zum Verkäuferberuf, zum Ausbildungsweg und den damit verbundenen Möglichkeiten sind knapp und bündig zusammengefasst.



4

ENTDECKE DEIN TALENT IM VERKAUF ...

In Bruneck findet jedes Jahr der Berufswettbewerb für Jungverkäufer „Verkaufstalent Südtirol“ statt. So geschehen auch 2014. Einige junge Nachwuchskräfte haben sich besonders hervorgehoben, mit ihrem Fachwissen und -können und hier mit einigen ihrer Statements.

1 Silvia Andergassen **1. Platz**

Mit einer guten Ausbildung und Erfahrung sich das notwendige Fachwissen aneignen und im direkten Kontakt zum Kunden weitergeben - gerade diese Fähigkeiten zeichnen eine gute Verkäuferin aus. Ich bin Verkaufstalent geworden, weil man mir die Freude an meinem Beruf ansieht - ich bin ein fröhlicher und kreativer Mensch.

**2 Verena Weifner 6. Platz**

Der Verkäuferberuf ist besonders, weil unterschiedliche Menschen das Geschäft betreten. Man muss sich somit individuell auf die Eigenheiten der Kunden einstellen und die Wünsche und Bedürfnisse erfüllen. Dies erfordert ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen, Menschenkenntnis und Sensibilität.

3 Sonja Hilber 6. Platz

Ich arbeite gerne mit Menschen zusammen – das macht meinen Beruf so besonders. Mit Rat und Tat den Kunden zur Seite stehen, damit sie das Geschäft zufrieden verlassen – das ist mein Verkaufscredo. In diesem Beruf wird es nie eintönig und langweilig.

Mehr zum Wettbewerb unter myjobmylife.it.



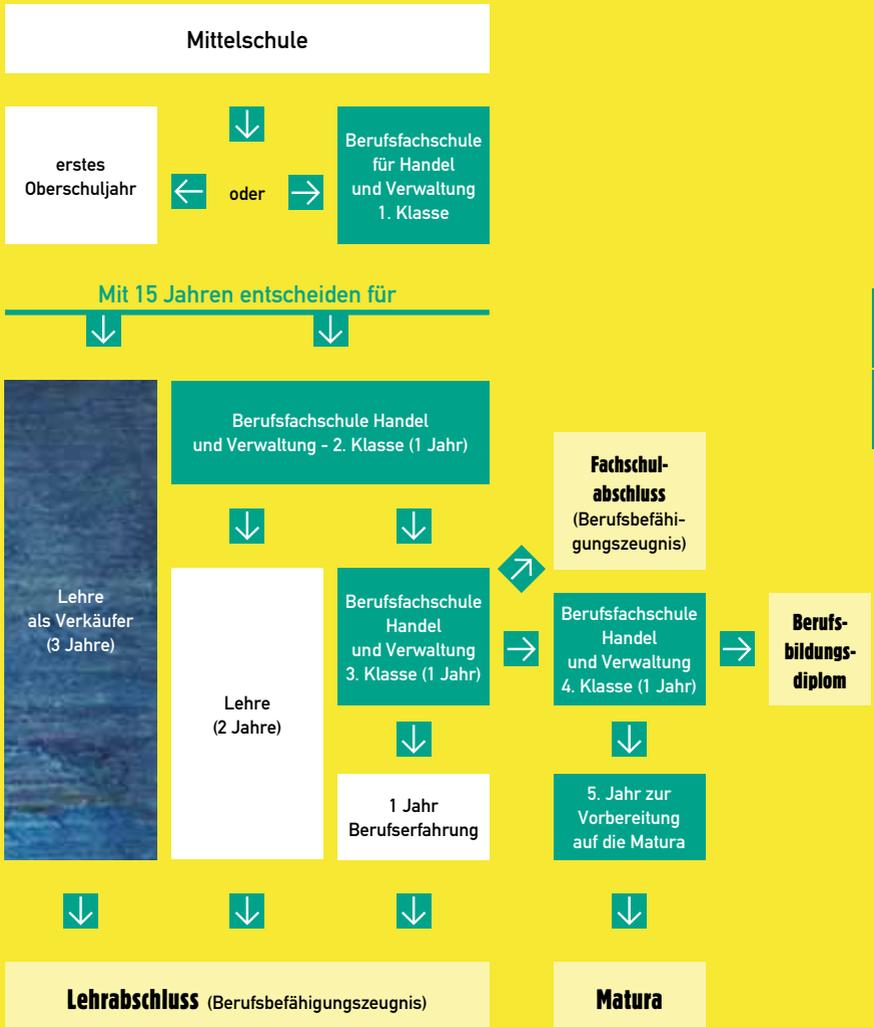
DER WEG ZUM BERUF

Es gibt zwei Ausbildungswege, um den Beruf des Verkäufers zu erlernen:

- ▶ Die **Berufsfachschule für Handel und Verwaltung**, bei der die Jugendlichen in Vollzeit die Schule besuchen.
- ▶ Die **Lehrlingsausbildung als Verkäufer**, die sowohl am Arbeitsplatz als auch an der Berufsschule stattfindet.

Informationen zu Dauer, Zugangsvoraussetzungen usw. sind auf den nächsten Seiten zu finden.

DIE AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN



DIE LEHRE

8

- ▶ **Dauer:** 3 Jahre
- ▶ **Praxis:** im Betrieb/Geschäft
- ▶ **Theorie:** 10 Wochen Unterricht pro Jahr (vornehmlich Blockkurs)
- ▶ **Ort:** Landesberufsschule Bruneck, Bozen, Brixen, Meran, Schlanders
- ▶ **Zugangsvoraussetzungen:** Alter zwischen 15 und 25 und, wenn minderjährig, bestandene Abschlussprüfung der Mittelschule
- ▶ **Abschluss:** Lehrabschluss (Berufsbefähigungszeugnis)

Die Lehre findet sowohl direkt am Arbeitsplatz als auch in der Berufsschule statt. Vor Schulbeginn müssen sich die Jugendlichen selbst eine Lehrstelle suchen und mit einem Lehrvertrag angestellt werden.

Der Berufsschulbesuch ist Teil der Lehre. Neben der Praxis im Betrieb ist der berufsbegleitende Besuch der Berufsschule Pflicht. Allgemeinbildende Fächer werden dabei ebenso unterrichtet wie die Fachtheorie. Bei dieser Ausbildungsform überwiegt die Praxis.



Stundenplan der Berufsschule

Allgemeinbildender Fachbereich	Erstes Jahr	Zweites Jahr	Drittes Jahr
Religion	1	1	1
Deutsch	4	4	4
Italienisch	4	4	4
Englisch	4	4	4
Gemeinschaftskunde	3	3	3
Stunden	16	16	16
Fachtheorie			
Wirtschaftskunde	4	4	4
Rechnungswesen	4	4	4
EDV-Anwendungen	3	3	3
Verkaufskunde	3	3	3
Warenkunde	4	4	4
Werbetechnik	3	3	3
Stunden	21	21	21
Fachpraxis			
Praxis Verkauf	3	3	3
Stunden	3	3	3
Wochenstunden insgesamt	40	40	40

DIE BERUFSFACHSCHULE FÜR HANDEL UND VERWALTUNG

Nach der Mittelschule besucht der Schüler die **Berufsgrundstufe** Handel und Verwaltung und absolviert somit das neunte Pflichtschuljahr. Die zweijährige Ausbildung in der **Berufsfachschule** bietet eine fundierte Ausbildung im Bereich Handel und Verwaltung.

Dauer: 3 Jahre (1. Klasse Berufsgrundstufe, 2. und 3. Klasse Berufsfachschule)

Abschluss: Fachschulabschluss (Berufsbefähigungszeugnis) „Verkäufer“ oder „Bürofachkraft“

Merkmale: Vollzeitschule mit Praktika

Ort: Landesberufsschule Bruneck, Bozen, Brixen, Meran

10

Nach erfolgreichem Besuch der dritten Klasse Berufsfachschule:

- ▶ kann der Beruf Verkäufer bzw. Bürofachkraft ausgeübt werden,
- ▶ kann ein Jahr Berufserfahrung mit einem Lehrvertrag angehängt werden.

Abschluss: Berufsbefähigungszeugnis oder Lehrabschluss

Praxis: ein Jahr Berufserfahrung im Betrieb

Zwölf Monate Praxis in einem Betrieb ohne Besuch der Berufsschule. In diesem Fall kann der Fachschulabschluss mit dem Lehrabschluss gleichgestellt werden oder es besteht die Möglichkeit, die Lehrabschlussprüfung abzulegen und den Lehrabschluss als solchen zu erhalten.

- ▶ kann die 4. Klasse der Berufsfachschule Handel und Verwaltung besucht werden.

Ort: Landesberufsschule Bruneck, Bozen, Brixen, Meran

Dauer: 1 Jahr

Abschluss: Berufsbildungsdiplom

Anschließend kann das 5. Jahr zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung (mehr dazu auf Seite 13) absolviert werden.

Nach erfolgreichem Besuch der zweiten Klasse Berufsfachschule:

- ▶ kann eine auf zwei Jahre verkürzte Lehre begonnen werden.

Abschluss: Lehrabschluss (Berufsbefähigungszeugnis)



Stundenplan der Berufsfachschule für Handel und Verwaltung

Allgemeinbildender Fachbereich	Zweite Klasse	Dritte Klasse	
Religion	1	1	
Deutsch	3	3	
Italienisch	3	3	
Englisch	3	3	
Gemeinschaftskunde, Zeitgeschichte	2	2	
Mathematik	2	2	
Rechts- und Wirtschaftskunde	2	2	
Bewegung und Sport	2	2	
Stunden	18	18	
<hr/>			
Fachtheorie			
Angewandte Wirtschaftskunde	2	2	
Warenkunde/Verkaufskunde	2	-	
		Handel	Verwaltung
Warenkunde	-	2	-
Verkaufskunde	-	2	-
Werbetechnik	-	2	-
Bürotechnik und -organisation	2	-	2
Buchhaltung	-	-	2
EDV-Anwendungen	3	2	6
Stunden	9	10	10
<hr/>			
Fachpraxis		Handel	Verwaltung
Lernbüro	3	-	6
Praxis Werbetechnik	3	4	-
Praxis Verkauf	3	4	-
Stunden	9	8	6
<hr/>			
Wochenstunden insgesamt	36	36	36

WEITERFÜHRENDE AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

BERUFSSPEZIALISIERENDE LEHRE

- ▶ **Abschluss mit Bildungsordnung:** Verkaufsexperte, Betriebsbuchhalter, pharmazeutisch/kaufmännischer Assistent, Bankkaufmann, Speditionskaufmann
Wichtigste Merkmale: obligatorischer Besuch der Landesberufsschule und Lehrabschlussprüfung. **Dauer:** 3 Jahre. Je nach Bildungsguthaben kann die Lehrzeit verkürzt werden. **Ort:** Bozen.
- ▶ **Berufsspezialisierende Lehre ohne Bildungsordnung:** für alle im Kollektivvertrag vorgesehenen Berufsbilder. Die Ausbildung erfolgt zum Großteil im Betrieb, **Dauer:** 3 Jahre. **Ort:** verschiedene Orte in Südtirol.

12

Die berufsspezialisierende Lehre kann ab dem 18. bis zum 29. Lebensjahr absolviert werden. Falls der Jugendliche bereits eine Lehre oder eine Berufsfachschule abgeschlossen hat, kann diese Lehre auch ab 17 begonnen werden. Die Ausbildung dauert bis zu 36 Monate. Die Länge hängt von der Qualifikation und Berufserfahrung ab.

MEISTER DES HANDELS

Dauer: 2 Jahre, 560 Unterrichtsstunden. **Ort:** je nach Bedarf.
Abschluss: Meisterbrief.

Der Meister des Handels ist ein zweijähriger praxisnaher Lehrgang, der so organisiert ist, dass er berufsbegleitend besucht werden kann. Vorgesehen sind zwei bis vier Kurstage pro Monat. Für den Meister des Handels ist eine der folgenden Voraussetzungen notwendig:

- ▶ Abschluss einer Lehre, drei Jahre Berufserfahrung im Handel,
- ▶ Abschluss einer Berufsfachschule und drei Jahre Berufserfahrung im Handel,
- ▶ kaufmännische Matura und ein Jahr Berufserfahrung im Handel,
- ▶ sechs Jahre Berufserfahrung im Handel.

Die Infobroschüre unter hds-bz.it/bildung.

STAATLICHE ABSCHLUSSPRÜFUNG

Nach dem vierten Spezialisierungsjahr an der Berufsfachschule, das mit dem Berufsbildungsdiplom abgeschlossen wird, kann ein fünftes Ausbildungsjahr in Vollzeit besucht werden. Der Zugang zum 5. Jahr ist durch eine Aufnahmeprüfung geregelt. Mit diesem Abschluss der staatlichen Reifeprüfung (Matura) kann z. B. an einer Universität oder Fachhochschule weiterstudiert werden.

Soziales und Landwirtschaft. Der Unterricht gliedert sich in allgemeinbildende und fachspezifische Fächer. Die allgemeinbildenden Inhalte sind für alle Richtungen dieselben und beinhalten die Muttersprache, Zweitsprache, Englisch, Mathematik/Informatik, Recht und Wirtschaft, Geschichte und Gesellschaftslehre. Die fachspezifischen Fächer hingegen hängen vom Bereich ab, der gewählt wurde, und setzen sich aus entsprechender Fachtheorie, einem fachrichtungsspezifischen Projekt und dem dazugehörigen Projektmanagement, das zum Teil auch Praxis umfasst, zusammen. Die Prüfung, die an den Landesberufsschulen abgelegt wird, entspricht von der Struktur her jener der Oberschulen: Es gibt drei schriftliche Prüfungen und ein Kolloquium.



WICHTIGE EVENTS 2015

- **Tag der offenen Tür** und „Infowochen“ in allen Landesberufsschulen
- Berufswettbewerbe **„Verkaufstalent Südtirol“** und **„Junior Sales Champion“** in Salzburg

Alle aktuellen Veranstaltungen unter myjobmylife.it.

KONTAKTE

- ▶ **Bereich deutsche Berufsbildung:** Dantestraße 3, 39100 Bozen,
T 0471 416 900, F 0471 416 929, www.provinz.bz.it/berufsbildung
- ▶ **Amt für Lehrlingswesen und Meisterausbildung:** Dantestraße 11, 39100 Bozen,
T 0471 416 980, F 0471 416 994, www.provinz.bz.it/lehrlingswesen
- ▶ **Amt für Ausbildungs- und Berufsberatung:** Andreas-Hofer-Straße 18, 39100 Bozen,
T 0471 413 350, F 0471 413 358, www.provinz.bz.it/berufsberatung
- ▶ **Berufsberatung Bruneck:** Rathausplatz 10, 39031 Bruneck,
T 0474 582 381 (Montag und Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr, 14:30 – 16:30 Uhr),
F 0474 582 389
- ▶ **Berufsberatungsstelle Brixen:** „Villa Adele“, Regensburger Allee 18,
39042 Brixen, T 0472 821 281, F 0472 821 285
- ▶ **Berufsberatungsstelle Meran:** Sandplatz 10, 39012 Meran, T 0473 252 270,
F 0473 252 274
- ▶ **Berufsberatungsstelle Mals:** Marktgasse 4, 39024 Mals, T 0473 830 246
- ▶ **Berufsberatungsstelle Neumarkt:** Franz-Bonatti-Platz 2/3, 39044 Neumarkt,
T 0471 824 150, F 0471 824 155
- ▶ **Berufsberatungsstelle St. Martin:** Pikolein 22, 39030 St. Martin in Thurn,
T 0474 524 087
- ▶ **Berufsberatungsstelle Schlanders:** Schlandersburg, 39028 Schlanders,
T 0473 736 180, F 0473 736 189
- ▶ **Berufsberatungsstelle Sterzing:** Bahnhofstraße 2/E, 39049 Sterzing,
T 0472 729 180
- ▶ **Berufsberatungsstelle Wolkenstein:** Haus der Kultur „Oswald von Wolkenstein“,
39048 Wolkenstein, T 0471 794 192

LANDESBERUFSSCHULEN

- ▶ **Berufsbildungszentrum Bruneck:** Toblweg 6,
39031 Bruneck, www.bruneck.berufsschule.it
- ▶ **Landesberufsschule für Handel und Grafik „Johannes Gutenberg“:**
Siemensstraße 6-8, 39100 Bozen, www.gutenberg.berufsschule.it
- ▶ **Landesberufsschule für Handel, Handwerk und Industrie „Christian Josef Tschuggmall“,**
Fischzuchtweg 18, 39042 Brixen, www.tschuggmall.berufsschule.it
- ▶ **Landesberufsschule für Handel, Handwerk und Industrie „Dipl. Ing. Luis Zuegg“,**
Rennstallweg 24, 39012 Meran, www.zuegg.berufsschule.it
- ▶ **Landesberufsschule Schlanders:** Protzenweg 8/a, 39028 Schlanders,
www.schlanders.berufsschule.it



myjobmylife.it

**Handels- und
Dienstleistungsverband**
Südtirol

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE